

Vom „Modell Deutschland“ zur Corporate Social Responsibility

Prof. Dr. Roland Czada, Universität Osnabrück

Als Alternative zum angelsächsischen Kapitalismus bot das "Modell Deutschland" Möglichkeiten der betrieblichen, überbetrieblichen und gesamtwirtschaftlichen Beteiligung von Staat, Gewerkschaften und Unternehmerverbänden und ökonomischen Entscheidungsprozessen. Nach der fortschreitenden Erosion einiger Kernelemente des deutschen Modells stellt sich die Frage, wie die gesellschaftliche Verantwortung der Wirtschaft und der Unternehmen künftig zu realisieren wäre. CSR bietet sich als eine neue Alternative an, die dem Typus des angelsächsischen Kapitalismus entspräche. Damit verbunden wäre allerdings eine spürbare Veränderung des bestehenden Kräftegleichgewichts insbesondere zu Lasten des Arbeitnehmer- beziehungsweise Gewerkschaftseinflusses.

Kontakt:

Prof. Dr. Roland Czada
Government and Public Policy
FB Sozialwissenschaften
Universität Osnabrück
Seminarstrasse 33
49069 Osnabrück
Tel: +49 541 969 2460/
Fax: +49 541 969 12460
E-Mail: Roland.Czada@uos.de
web: <http://www.politik.uni-osnabrueck.de/POLSYS/czada.htm>